

Schreibe mir
wie wir lange
für Christophel
beharrten
Königsfort,
B.

bra

Sie bist in einem grossen Irrtum wenn Sie glauben
dass ich nicht aus meinen Willen Sie schreiben. Ich
habe im allgemeinen nicht gern Briefe zu schreiben
und deswegen vielleicht bin ich nicht so
ausführlich wie ich sein sollte. Ausserdem glaube
ich auch dass, wenn man einen Menschen
schriftlich über etwas ihm unbekanntes
aufklären will es niemals so gelingen kann
wie ^{man} es mündlich tut und weist Sie es
ist eigentlich sehr wichtig einen Menschen von
der Richtigkeit einer Sache zu überzeugen und
als Beweis werde ich Sie meinen Fall geben.
In den letzten 2 Monaten schreibe ich Sie in
jeden Brief dass es mir hier nicht gefällt
und dass ich von da weg möchte und Sie

antwortest mir seit 2 Monaten prompt auf
jeden solchen Brief, dass du nicht glaubst dass
es so gefährlich ist, dass du glaubst es ist
mir „wagap mach“, dem es jetzt noch zu spät
ist von da zu gehen, dem jede Chuvaca eine
Krise hat in 2. W. - 2. W. Warum hast du das?
Glaubst du ^{dass} sich Situationen nicht beurteilen
lassen? Aber wieso ist es dir, die du überhaupt
über die Situation ^{nicht} informiert bist, möglich
mir immer zu erwidern und zu später
nach dem Gegenteil von dem ich dich
informiere. Ich sehe die Sache ganz nüchtern
ohne wagap mach und ohne auch
subjektiv zu sein.

Ich möchte dich wieder sehen und sprechen

ich hoffe dass ich es irgendwie einrichten
werde dass wir uns in Klais treffen die
Künze wird es aber nicht sein.

Reist du, wenn ich zum Beispiel sicher
wäre das es zu einem "Schritt" zwischen dem
Garin und der Noar 10 von euch so würde
ich ohne weiteres zu tun hier bleiben. Ich habe
aber nicht den Eindruck das etwas zu stand
kommen wird, und zwar nicht von deiner Garins
Seite sondern von deren Seite. Ich denke
jetzt nicht an eine bestimmte Chovrah
früher hatte ich zwar einmal Absichten die
aber jetzt praktisch nicht mehr durchführbar
sind. Auf jeden Fall sollst du dir nicht
vorstellen dass ich mich irgendwem

Zusammenpacken werde und in den Kibitzim
eine Chewra suchend herumlaufen werde.
Es kommen zwei Sachen in Betracht von denen
eine die ich mehr wollte jetzt nicht in
Frage kommen kann die andere mir
jetzt (zwar etwas spät) immer offensteht.

Über alle diese Sachen hoffe ich mit
dir mündlich sprechen zu können. Sonst
schreibe mir wie es dir im allgemeinen
geht. Hier unterhält man sich ganz
gut in der letzten Zeit, einmal positiv
einmal negativ, - es geht. Ich habe jetzt
viel Zeit und habe auch viele gute
Bücher die ich so lesen kann.

Außerdem sieht es hier im Grunde jetzt
ziemlich schön aus auch die umgebenden
Berge, so dass wenn man nicht tun
will man doch aber genießen will, man
es kann.

B. C. H.